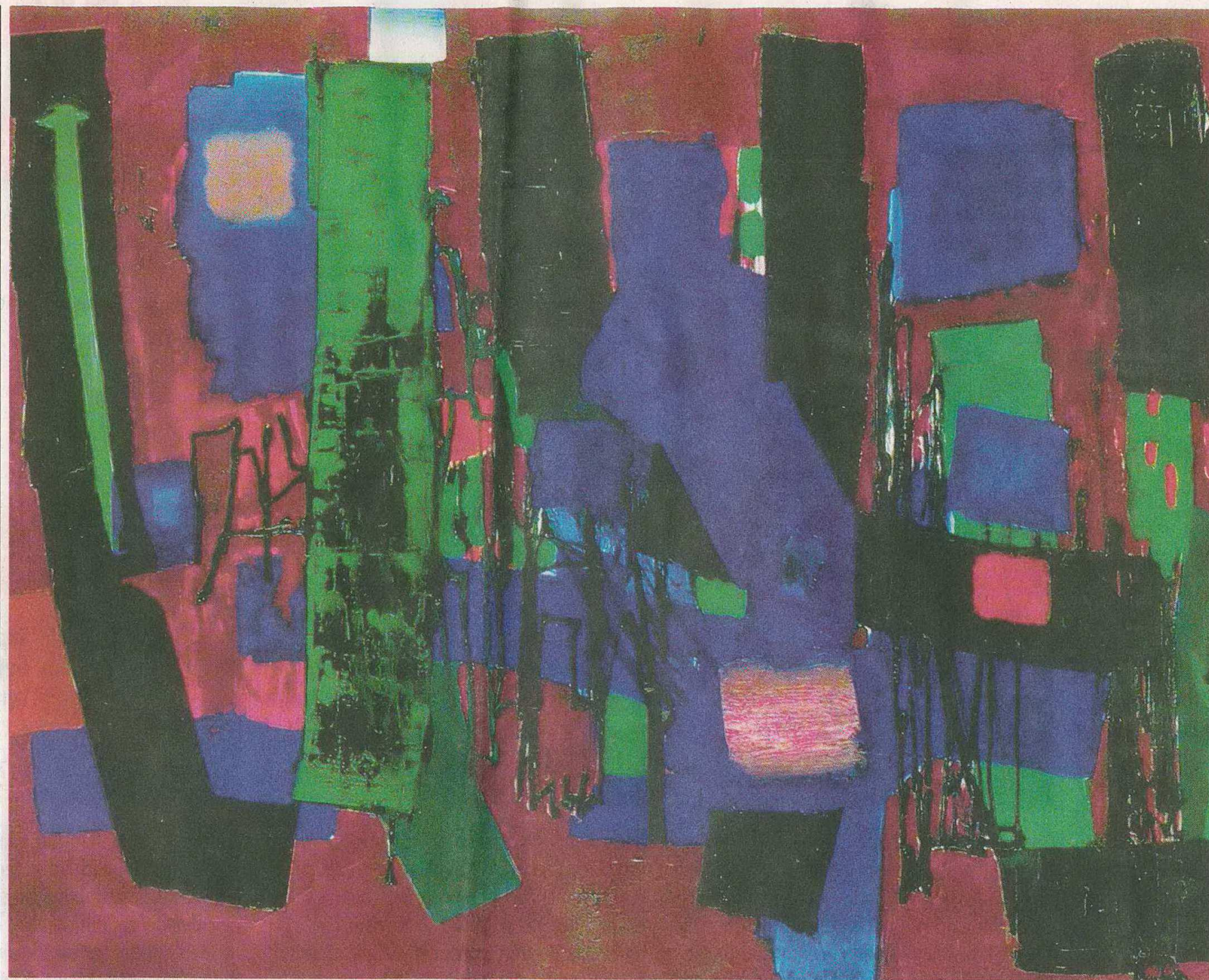


Künstler des Informel bei Baumgarte

■ **Bielefeld** (ram). Die Samuelis Baumgarte Galerie präsentiert vom 29. April bis zum 21. Juni 2013 eine große Werkschau von zwölf international bedeutenden Künstlern des deutschen Informel. Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, 27. April, um 17 Uhr. Geöffnet ist die Schau anlässlich der Bielefelder Nachtansichten bis 1 Uhr.

In der Haupthalle der Galerie erwartet den Besucher eine vielschichtige Auswahl an Werken der bedeutendsten Vertreter der deutschen informellen Malerei, die seit Beginn dieses Jahres ihre Renaissance in Museen, Galerien, auf Auktionen und auch auf dem freien Kunstmarkt feiert. Zu sehen sind Werke von Karl Otto Götz, Karl Fred Dahmen, Carl Buchheister, Winfred Gaul, K.R.H. Sonderborg, Hans Hartung, Gerhard Hoehme, Fritz Winter, Hann Trier, Bernard Schultze und Fred Thieler. Im Projektraum zeigt Alexander Baumgarte Werke von Fernando Botero, Heinz Mack, Cornelius Quabeck und Marie-Jo Lafontaine. Die Ausstellung ist von Mo.- Fr. von 10-18, Sa. von 10-14 Uhr geöffnet. Zu sehen bis 21. Juni.



Aus dem Jahr 1959: Fritz Winters „Kommendes Blau und Rot“ ist in der Samuelis Baumgarte Galerie zu sehen.

FOTO: BAUMGARTE GALERIE